

An den Ausschuß für Schule und Weiterbildung des Landtags  
Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

**STELLUNGNAHME ZUM ENTWURF DES SONDERSCHULENTWICKLUNGSGESETZES**

Ein Beschluß des Landtags sieht vor, landesweit die Möglichkeiten, Kinder mit Behinderungen in allgemeinen Schulen zu unterrichten, schrittweise zu erweitern. Der vorliegende Gesetzesentwurf wird diesem Auftrag nicht gerecht. Er wird daher von den Unterzeichnern in dieser Fassung abgelehnt.

Die Berechnung der Sonderschullehrerstellen bei integrativer Förderung (1 : 11 nach dem Differenzmodell) entlarvt den Entwurf als Spargesetz zu Lasten der Kinder und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf.

Insbesondere werden abgelehnt

- "Sonderklassen" und "Sonderschulklassen" an allgemeinen Schulen;
- Strukturveränderungen im Sonderschulwesen, sofern nicht eine sonderpädagogische Förderung auf mindestens gleichem Niveau wie bisher sichergestellt wird;
- die Entpflichtung der Schulträger, Schulen für Lernbehinderte, Sprachbehinderte und Erziehungshilfe im Primärbereich zu errichten und zu unterhalten, solange eine gleichwertige Förderung in Grundschulen nicht gewährleistet ist.

Name	Anschrift	Funktion	Datum, Unterschrift
1) Landmesser, Walter	Jugendhof 9, 41812 Erkelenz	HS Lehrer	8.3.94 W. Landmesser
2) Auderseck, Ruth	Maria-Brunnstr. 30 52064 AC Sol		8.3.94 R. Auderseck
3) Ötze, Renate	Roetzdell 10, 52159 Roetgen	SOL	8.3.94 R. Ötze
4) Müller-Stall, P.	Kalfstr. 94 52159 Roetgen	SOL	8.3.94 P. Müller-Stall
5)			
6)			
7)			
8)			
9)	<u>Hinweis:</u> Im Sekretariat der A 15 liegen weitere 70 Unterschriften vor.		
10)			